

Deutsche Bundesbank

Frankfurt am Main, 3. September 2001

Der Wertpapierabsatz im Juli 2001

Die Absatztätigkeit am deutschen **Rentenmarkt** hat im Juli nach mehreren schwachen Monaten wieder angezogen. Inländische Schuldner begaben vorläufigen Angaben zufolge Anleihen im Nominalwert von 67,3 Mrd €, gegenüber 49,1 Mrd € im Juni. Bei rückläufigen Tilgungen lag der Netto-Absatz mit 27,4 Mrd € deutlich über dem Wert des Vormonats (1,6 Mrd €), erreichte aber nicht ganz das Niveau vom Juli 2000 (30,5 Mrd €).

Die **Kreditinstitute** nahmen im Juli durch den Verkauf von Schuldverschreibungen Mittel in Höhe von netto 12,6 Mrd € auf. Im Vormonat waren es lediglich 1,3 Mrd €. Im Vordergrund standen dabei die Sonstigen Bankschuldverschreibungen sowie die Schuldverschreibungen von Spezialkreditinstituten, die für 6,4 Mrd € beziehungsweise 5,3 Mrd € abgesetzt wurden. Die Öffentlichen Pfandbriefe und die Hypothekenpfandbriefe spielten hingegen mit 0,6 Mrd € und 0,3 Mrd € nur eine untergeordnete Rolle. **Industrieobligationen** wurden für netto 3,1 Mrd € begeben, nach 0,9 Mrd € im Vormonat.

Die **öffentliche Hand** erhöhte ihre Rentenmarktverschuldung im Juli um 11,6 Mrd €. Dabei entfielen 12,2 Mrd € (netto) auf den Bund. Er stockte die 10-jährige Bundesanleihe zu 5 % vom Mai um 8 Mrd € auf insgesamt 16 Mrd € auf und emittierte Unverzinsliche Schatzanweisungen („Bubills“) in einem Volumen von 9,4 Mrd €. Unter Berücksichtigung der Marktpflegequote beziehungsweise der Tilgungen erbrachte der Absatz solcher Titel 6,8 Mrd € bzw. 4,3 Mrd €. Bundesobligationen wurden für 0,6 Mrd € und 2-jährige Schatzanweisungen für 0,5 Mrd € verkauft. Der Umlauf von Bundesschatzbriefen stieg um 0,1 Mrd €. Die Länder nahmen am Rentenmarkt Mittel in Höhe von 2,8 Mrd € auf. Getilgt wurden Schuldverschreibungen des Bundeseisenbahnvermögens (für 2,0 Mrd €), des Ausgleichfonds Währungsumstellung (1,1 Mrd €) sowie der ehemaligen Bundespost (0,3 Mrd €).

Deutsche Bundesbank
Presse und Information
Wilhelm-Epstein-Straße 14
60431 Frankfurt am Junin

Tel. : 069 / 95 66 - 34 55, - 35 11, - 35 12, - 21 57
Fax : 069 / 5 60 10 71, 95 66 - 30 77, 56 87 56
E-Junil: presse-information@bundesbank.de
Internet: <http://www.bundesbank.de>

Der Brutto-Absatz von **DM/€-Anleihen ausländischer Emittenten**, die unter inländischer Konsortialführung begeben wurden, belief sich im Juli auf 0,5 Mrd €. Aufgrund von Tilgungen ging allerdings der Umlauf um 1,9 Mrd € zurück.

Das Emissionsgeschäft am deutschen **Aktienmarkt** belebte sich im Juli vorläufigen Angaben zufolge. Inländische Unternehmen platzierten junge Aktien im Kurswert von 2,0 Mrd € nach 1,5 Mrd € im Vormonat.

Auch das Mittelaufkommen der inländischen **Investmentfonds** fiel im Juli mit 6,0 Mrd € höher aus als im Vormonat (3,3 Mrd €). Der größere Mittelzufluss kam vor allem den Spezialfonds zugute, die für 3,6 Mrd € (netto) Anteilscheine verkauften (Juni: 1,6 Mrd €). In Publikumsfonds wurden per saldo 2,4 Mrd € angelegt. Wie in den vergangenen Monaten standen dabei die Geldmarktfonds und Offenen Immobilienfonds, die mit jeweils 0,7 Mrd € dotiert wurden, am höchsten in der Gunst der Investmentsparer. Die Aktienfonds, Rentenfonds und Dachfonds erlösten jeweils 0,3 Mrd € und die Gemischten Fonds 0,2 Mrd €. Der Umlauf an Zertifikaten von Gemischten Wertpapier- und Grundstücksfonds sowie von Altersvorsorgefonds blieb praktisch unverändert.

Anlage

EMISSIONSSTATISTIK DER DEUTSCHEN BUNDESBANK *)

Nominalwert in Mrd Euro

Position	2000	2001		2000	2001		2000	2001		
	Jul	Jun	Jul	Jul	Jun	Jul	Jul	Jun	Jul	
	Brutto-Absatz			Tilgung			Netto-Absatz			
Inhaberschuldverschreibungen inländischer Emittenten insgesamt	63,8	49,1	67,3	33,3	47,4	40,0	30,5	1,6	27,4	
Bankschuldverschreibungen	44,7	37,1	43,5	21,8	35,8	30,9	22,9	1,3	12,6	
Hypothekendarlehen	6,2	2,8	1,9	1,0	2,5	1,5	5,2	0,3	0,3	
Öffentliche Pfandbriefe	13,7	6,0	8,8	6,5	6,6	8,1	7,2	- 0,7	0,6	
Schuldverschreibungen von Spezialkreditinstituten	8,3	7,8	10,7	2,8	8,0	5,4	5,5	- 0,2	5,3	
Sonstige Bankschuldverschreibung.	16,4	20,5	22,2	11,5	18,6	15,8	4,9	1,9	6,4	
Industrieobligationen	2,7	0,9	3,3	-	0,0	0,2	2,7	0,9	3,1	
Anleihen der öffentlichen Hand	16,4	11,1	20,5	11,6	11,6	8,9	4,8	- 0,5	11,6	
darunter										
Bund	14,9	10,8	17,3	5,1	9,7	5,1	9,8	1,1	12,2	
darunter										
Bundesschatzbriefe	0,2	0,3	0,1	0,2	2,6	0,1	0,0	- 2,3	0,1	
Bundesobligationen	0,2	0,8	0,6	-	-	0,0	0,2	0,8	0,6	
10-jährige Bundesanleihen	9,1	0,8	6,8	-	-	-	9,1	0,8	6,8	
2-jährig. Bundesschatzanweisung.	0,4	8,8	0,5	0,1	7,0	-	0,3	1,8	0,5	
Länder	1,3	0,3	3,3	0,8	0,4	0,4	0,5	- 0,1	2,8	
	darunter mit Laufzeiten von über 4 Jahren 1)									
Insgesamt	34,4	13,2	25,9	13,6	14,7	14,8	20,8	- 1,4	11,0	
Bankschuldverschreibungen	20,5	10,5	15,3	6,9	10,3	11,0	13,6	0,2	4,3	
Hypothekendarlehen	4,6	0,7	0,2	0,8	1,3	1,1	3,8	- 0,6	- 0,9	
Öffentliche Pfandbriefe	8,2	2,9	3,1	3,4	4,0	4,8	4,8	- 1,1	- 1,7	
Schuldverschreibungen von Spezialkreditinstituten	1,0	1,7	6,3	0,6	1,4	1,2	0,4	0,3	5,1	
Sonstige Bankschuldverschreibung.	6,7	5,2	5,7	2,2	3,7	3,9	4,6	1,5	1,8	
Industrieobligationen	2,7	0,7	3,1	-	-	0,0	2,7	0,7	3,1	
Anleihen der öffentlichen Hand	11,1	2,0	7,5	6,7	4,3	3,9	4,5	- 2,3	3,6	
unter deutscher Konsortialführung begebene DM-/Euro-Auslandsanleihen	1,6	2,0	0,5	3,7	2,5	2,4	- 2,1	- 0,5	- 1,9	
						2000	2001			
Position						Jul	Jun	Jul		
Aktien (Absatz)										
Nominalwert						0,4	0,5	0,3		
Kurswert						2,7	1,5	2,0		
Investmentanteile inländischer Investmentfonds										
Mittelaufkommen insgesamt						6,6	3,3	6,0		
Publikumsfonds zusammen						3,2	1,7	2,4		
darunter										
Geldmarktfonds						- 0,7	0,8	0,7		
Altersvorsorgefonds						0,1	0,0	- 0,0		
Rentenfonds						- 0,6	- 0,1	0,3		
Aktienfonds						3,4	- 0,1	0,3		
Gemischte Fonds						0,5	0,3	0,2		
Offene Immobilienfonds						- 0,3	0,7	0,7		
Gemischte Wertpapier- und Grundstücksfonds						0,1	0,0	0,0		
Dachfonds						0,6	0,2	0,3		
Spezialfonds zusammen						3,4	1,6	3,6		
Nachrichtlich:										
Bank-Namenschuldverschreibungen (Brutto-Absatz) insgesamt						3,3	1,1	1,3		
Hypothekendarlehen						0,8	0,3	0,4		
Öffentliche Pfandbriefe						1,8	0,6	0,8		
Schuldverschreibungen von Spezialkreditinstituten						0,3	0,1	0,1		
Sonstige Bankschuldverschreibungen						0,3	0,1	0,1		

* Ergebnisse des letzten Berichtsmonats sind vorläufig. Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen. — 1 Längste Laufzeit gemäß Emissionsbedingungen.